

WG: Informationen zum Hochseilgarten (Antrag VIII/035)

Bastian Sieler An Stadtratsbuero

06.10.2025 17:27

Bitte stellt die Infos noch bei Session zum o. g. Tagesordnungspunkt einstellen. Den Stadträten ist aufgefallen, dass meine E-Mail noch nicht allen zur Verfügung gestellt wurde.

Mit freundlichen Grüßen

Bastian Sieler
Oberbürgermeister

Hausanschrift: Markt 1 • 39576 Hansestadt Stendal
Tel.: 03931 65-1200 • Fax.: 03931 65-1202
E-Mail: bastian.sielers@stendal.de

----- Weitergeleitet von Bastian Sieler/Stadt Stendal am 06.10.2025 17:08 -----

Von: Bastian Sieler/Stadt Stendal
An: Stadtratsbuero/Stadt Stendal@SDL_NOTES
Kopie: Philipp Krüger/Stadt Stendal@SDL_NOTES, Axel Kleefeldt/Stadt Stendal@SDL_NOTES, Elisabeth Schulz/Stadt Stendal@SDL_NOTES, Silke Pidun/Stadt Stendal@SDL_NOTES, Joachim Wichmann/Stadt Stendal@SDL_NOTES
Datum: 30.09.2025 11:14
Betreff: Informationen zum Hochseilgarten (Antrag VIII/035)

Sehr geehrte Herren Fraktionsvorsitzende,
sehr geehrter Herr Kloft,

in Vorbereitung zur am 13. Oktober stattfindenden Diskussion zum Hochseilgarten möchte ich Ihnen nachfolgende Informationen für Beratung innerhalb der Fraktion zur Kenntnis geben:

Jährliche Kostenaufstellung zum Hochseilgarten (ohne Sanierungskosten)

Personalkosten	ca. 30.000 Euro
Honorare	7.500 Euro
Persönliche Sicherheitsausrüstung (PSA)	2.000 Euro
TÜV-Prüfung	2.000 Euro
Ersatzbeschaffungen geringwert. WG	1.000 Euro
Kleinreparaturen über den Bauhof	ca. 10.000 Euro
gesamt	52.500 Euro

Bei dieser Kostenaufstellung ist bereits berücksichtigt, dass der Hochseilgarten ab der kommenden Klettersaison ganzjährig geöffnet sein soll.

Fertigstellung Sanierung Hochseilgarten

Die "einmalige" Sanierung des Hochseilgarten wird voraussichtlich **70.000 €** kosten. Diese umfasst einen vollständigen Schutzanstrich sowie die Erneuerung einiger Holzelemente und Seilverbindungen.

Anmerkungen zum Antrag, den Hochseilgarten durch einen Dritten extern betrieben zu lassen

Aktuell gibt es keine räumliche Trennung zwischen dem Hochseilgarten und dem Mad-Club: Die Kletterausrüstung wird im Mad-Club gelagert, die sanitären Einrichtungen werden durch Besucher des Hochseilgartens mit genutzt und auch der Zugang erfolgt über den Mad-Club.

Eine gemeinsame Nutzung der Räumlichkeiten mit einem externen Anbieter gestaltet sich im laufenden Club-Betrieb als schwierig bis unmöglich.

Sofern der Hochseilgarten autark durch einen externen Anbieter betrieben werden soll, müsste er zunächst "fertig" saniert werden, wir müssten eine Konzession ausschreiben und die infrastrukturellen Voraussetzungen schaffen (WC, Lager, Aufenthalt usw.). Mithin ist eine Übertragung des Betriebs auf Dritte aus heutiger Sicht nicht ohne weitere Maßnahmen umzusetzen.

Fazit

Zusammenfassend komme ich zu dem Ergebnis, dass der Hochseilgarten trotz zusätzlicher Einnahmen und weiteren Einsparungen in Anbetracht des jährlichen Finanzbedarf nicht kostenneutral betrieben werden könnte. Zwar ist in diesem Jahr ein spürbarer Anstieg der Nutzerzahlen zu verzeichnen. Dieser ist meines Erachtens jedoch vor allem auf die derzeitige Diskussion zum Erhalt des Hochseilgartens zurückzuführen. Anzunehmen ist, dass die Zahl der Nutzer in den kommenden Jahren wieder annähernd das Niveau der Vorjahre erreichen wird.

Die für die Fertigstellung der Sanierung erforderlichen Mittel sind nicht unabweisbar. Überdies verstieße die Entscheidung, den Hochseilgarten nicht zu schließen, aus heutiger Sicht gegen die Festsetzung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes. Da dieses nicht beanstandet wurde und somit wirksam ist, sind die im HKK festgesetzten Maßnahmen gemäß § 100 Abs. 6 S. 1 KVG LSA verbindlich. Da die im Satz 2 genannten Voraussetzungen, von diesen bindenden Festsetzungen abzuweichen, nicht erfüllt sind, würde die Entscheidung, den Hochseilgarten zu erhalten, gegen geltendes Recht verstoßen. Gemäß § 65 Abs. 3 S. 1 KVG LSA wäre ich verpflichtet, gegen diese Entscheidung Widerspruch einzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Bastian Sieler
Oberbürgermeister

Hausanschrift: Markt 1 • 39576 Hansestadt Stendal
Tel.: 03931 65-1200 • Fax.: 03931 65-1202
E-Mail: bastian.sielер@stendal.de